



September bis November 2019

Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinde

ST. MARIEN LAMME

im Ev. Pfarrverband Nordwest

Aus dem Inhalt

Abschied: Diakon
Thomas Otte

Gemeindefest 2019

Unser
Besuchsdienst:
Gemeinde ist
Seelsorge

Lebendiger
Adventskalender
2019



**Einladung
zum**

**GEMEINDE
FEST**



Andacht	3
Aus dem Kirchenvorstand	
500 Tage Kirchenvorstand	5
Abschied Thomas Otte	
Diakon Thomas Otte: Tschüss, danke, tschüss	7
Zum Abschied ein großes Dankeschön	9
Veranstaltungen/Termine	
Thementag: „Wohnen in meinem Stadtteil“	12
Sing mit! Mach Mit! Chor Lammari Cantat	13
Gemeindefest 2019	22
Kinder-Krippenspiel	24
Lebendiger Adventskalender	24
Weihnachtsbaum gesucht	24
Erntedank in St. Marien	26
Rückblick	
Zweiter Dorfflohmarkt in Lamme!	12
Gottesdienste	18
Rubriken & Informationen	
Esthers Kolumne	11
Fundsachen im Kirchhaus	14
Kinderseite	16
Besuchsdienst „Gemeinde ist Seelsorge“	27
Ev. Kindertagesstätte	
Aus der Kindertagesstätte Lammer Busch	25
LÖW+ Jugend	
Angebote von September bis November 2019	29
Neuteamer*innen-Einstieg	30
EHRENamtlichenBALL der Ev. Jugend	30
Einstiegsseminar für Gruppenleitende	30
Diakonstelle vakant	31
Aus der Redaktion	9
Wer - wann - wo?	34
Impressum	35
Pinnwand	36

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Mond ist aufgegangen.

Vor ein paar Tagen konnten wir ein faszinierendes Naturschauspiel erleben: eine partielle Mondfinsternis. Dabei schiebt sich die Erde so zwischen Sonne und Mond, dass der Schatten der Erde den Mond teilweise zudeckt.

Auf den Straßen unserer Stadt konnte ich in dieser Nacht viele Menschen mit Kameras beobachten, die mit ihren großen Objektiven dieses besondere Ereignis digital festhalten wollten. Wann erleben wir zusammen mit vielen anderen eine solche besondere Situation und teilen sie miteinander ganz still und tief beeindruckt?



Mir ist dazu ein Konzert in Hamburg eingefallen, das Herbert Grönemeyer im Stadion des HSV gegeben hat. 45.000 Menschen haben daran teilgenommen, sangen seine Lieder mit, jubelten ihm zu und waren total aus dem Häuschen. Grönemeyer gab zum Schluss eine Zugabe nach der anderen. Die Fans wollten nicht nach Hause gehen.

Sie forderten von ihrem Idol weitere Lieder, klatschten Beifall und schrien: „Zugabe! Zugabe!“ Dann erschien auf der Bühne nur noch ein einziges Spotlicht. Sonst war es vollkommen dunkel. Langsam betrat Herbert Grönemeyer erneut die Bühne, bedankte sich leise sprechend bei den Fans und sagte: „Mit dem nun folgenden Abendlied will ich euch in die Nacht entlassen. Glücklich und mit ruhigem Herzen sollen wir danach nach Hause gehen.“

Er machte einige wenige Schritte auf das Publikum zu und sang ohne Begleitung seiner Band das Lied von Matthias Claudius „Der Mond ist aufgegangen“.

Dieses Lied geht zu Herzen. 45.000 Menschen hielten den Atem an. Manchen standen die Tränen in den Augen. Alle waren tief berührt.



Matthias Claudius

* 05.08.1740 † 21.01.1815

Matthias Claudius predigt mit schlichten, aber so tief berührenden Worten in seinem Lied. Der Abend wird für Claudius zum Gleichnis für die Welt und den Glauben. Er richtet den Blick auf den aufgehenden Mond. Zweigeteilt erscheint die Welt, über der Erde gewölbt der Himmel, hell und klar, festlich strahlen Mond und Sterne. Der lautmalersche Ton hat es uns an diesem Abend zum „Wiegenlied“ werden lassen. Aber diese Welt ist eben nicht nur traulich, es gibt Jammer, die Not und das Leid, das Unrecht und die Traurigkeit.

Claudius ist kein Romantiker, sein Abendlied ist keine Stimmungspoesie, der Mond keine Projektion schwärmerischer Gefühle.

Zum Wissen über unser Leben gehört eben auch das Wissen darüber, dass dieses Leben brüchig ist. Claudius ist als Lutheraner dem reformatorischen Denken verpflichtet. Darum weiß er, wie es um uns steht und wie wir vor Gott stehen. Es ist das Heil Gottes, dem wir vertrauen sollen wie Kinder. Es ist eine schlichte und ehrliche Grundhaltung des Glaubens, die nichts mit Naivität zu tun hat, aber ganz, ganz viel mit dem Herzen.

Ganz gleich, ob jemand von den 45.000 Menschen irgendetwas von der Biografie des Matthias Claudius wusste oder nicht. Das Lied lenkt unseren Blick am Ende noch einmal auf die konkrete Not und unsere unmittelbare Aufgabe. Es ist der Mensch neben mir, der meinen Beistand und meine Hilfe braucht. Zum Reich Gottes gehört der ferne Glanz des nächtlichen Himmels genauso wie „des Tages Jammer“ im eigenen Haus oder nebenan. Das eine hat mit dem anderen zu tun.

Nachdem Grönemeyer mit der 7. Strophe geendet hatte, die den Bogen schlägt von Gott zu unserem kranken Nachbarn, haben sich 45.000 Menschen ganz still auf den Heimweg gemacht.

Ich wünsche Ihnen und Euch stille Zeiten und Gottes Segen,

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'B. A. 7'.

500 Tage Kirchenvorstand

Es ist bereits über eineinhalb Jahre her, als Pfarrer Kiy eines Abends bei mir anrief und fragte, ob ich mir vorstellen könnte, im Kirchenvorstand unserer Gemeinde mitzuarbeiten. Ich könnte es mir ja mal überlegen. Ich dachte mir, die Zeit hätte ich schon dafür, obwohl ich noch nicht abschätzen konnte, wie viel Kapazitäten wirklich für diese ehrenamtliche Tätigkeit nötig wären. Sicher war nur, dass man für sechs Jahre gewählt werden würde, was ja doch erst einmal ein recht langer Zeitraum ist.



Mir war aber bewusst, dass es heutzutage immer mehr auf Menschen ankommt, die in verschiedenen Bereichen ehrenamtlich tätig sind, um die Fülle an Aufgaben in unserer Gesellschaft zu bewältigen. Da mich auch meine Familie darin bestärkte, mich dieser Aufgabe zu stellen, sagte ich zu und ließ mich als Kandidat aufstellen. Am 11.03.2018 wurde ich dann tatsächlich in den Kirchenvorstand gewählt.

Nach den knapp eineinhalb Jahren Amtszeit haben wir uns als Team des Kirchenvorstandes in St. Marien Lamme kennengelernt und gut eingearbeitet und bilden eine Mischung aus Neulingen und erfahrenen Mitgliedern.

Erst im Nachhinein wurde mir bewusst, wie vielfältig und breit die Aufgaben des Kirchenvorstands gefächert sind und welche Fülle an Verantwortlichkeiten auch über die Gemeinde hinaus, z.B. im Kirchengemeindeverband LÖW+ zu erledigen sind.

Da die Zusammenarbeit bzw. das Zusammenwachsen der Gemeinden in LÖW+ in den kommenden Jahren immer wichtiger wird, habe ich mich entschieden, im Kirchengemeindeverband mitzuarbeiten. Somit hatte ich auch eine gute Möglichkeit, recht schnell viele interessante Leute kennenzulernen. Im Vorfeld wurde zum besseren Kennenlernen ein Grillen organisiert, wo man schnell mit den Leuten der anderen Gemeinden ins Gespräch kam. Hierbei traf man ebenfalls viele Neulinge, aber auch einige erfahrene Mitstreiter, die den einen oder anderen guten Ratschlag gaben.

Vieles war für mich erst einmal neu und unbekannt, besonders wenn es um rechtliche und formale Dinge innerhalb des großen Ganzen ging. Dafür wurden u.a. für neue Kirchenvorstände von der Evangelischen Erwachsenenbildung Seminare angeboten, um den Einstieg zu erleichtern.

Aus dem Kirchenvorstand

Ein sehr interessantes Seminar, welches ich besucht habe, machte noch einmal klar, welche vielfältigen Möglichkeiten die Kirchenvorstände haben, um Dinge anzupacken und Veränderungen herbeizuführen. Dies fand dann sogleich Anwendung im Kirchengemeindeverband, als es um das Thema „Wie weiter ab 2020“ ging. Hier wurde mit den Pfarrern und den Vertretern der LÖW+ Gemeinden in vielen Runden in einer offenen und fairen Art diskutiert und auch gestritten, wie wir in Kürze mit nur drei Pfarrstellen z.B. die Seelsorgebezirke sinnvoll und für alle vertretbar aufteilen oder wie ein Gottesdienstplan ab 2020 in LÖW+ aussehen könnte. Auf jeden Fall ist in diesem Prozess allen bewusst geworden, dass wir in Zukunft über die Gemeindegrenzen hinweg schauen müssen und LÖW+ als große Möglichkeit und Chance

sehen sollten. Diese Botschaft muss nun in die Gemeinden getragen und schnell mit Leben gefüllt werden.

Aber nicht nur die großen Themen spielen in der Gemeinde eine Rolle. Auch kleine Dinge müssen manchmal schnell und unkompliziert erledigt werden: Mal ist ein Baum auf einem Grundstück der Kirche umgeknickt, den ich schnell beseitigte, oder es fallen kleinere Reparaturen an den Gebäuden oder am Inventar an. Nicht zuletzt macht mir auch die Mitgestaltung der Gottesdienste als Lektor sehr viel Freude. Aufgrund der Reduzierung der Pfarrstellen wird es immer wichtiger, dass mittelfristig auch Gottesdienstformate entwickelt werden, die ohne Hauptamtliche stattfinden können. Hier müssen u.a. die Kirchenvorstände mit allen engagierten Gemeindegliedern kreativ neue Ideen entwickeln.

Stefan Thiele

ST.-MARIEN LAMME - Gemeindebrief

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98 oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Tschüss, danke, tschüss

Am 1. März 2010 habe ich in der Kooperation der Kirchengemeinden Lamme, Ölper und Wichern meine erste Stelle als Diakon begonnen, damals noch als Elternzeitvertretung für die damalige Stelleninhaberin. Am 26. September 2010 wurde ich in St. Marien als Diakon eingesegnet unter dem Wort aus dem Jakobusbrief:

So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber.

(Jak 2, 17).

Ziemlich genau neun Jahre später werde ich mich nun im Rahmen eines Gottesdienstes verabschieden und ab Oktober im Propsteijugenddienst Wolfenbüttel Kinder- und Jugendarbeit mitverantworten und mitgestalten.

Dankbar und bewegt blicke ich diese Tage auf vieles zurück, was uns in den letzten Jahren in LÖW+ gelungen ist: Gut Sichtbares wie z.B. der renovierte Jugendraum im Wichernhaus, die Jugendhomepage mit ihren Bildergalerien und Informationen, das LÖW+ Liederbuch, neue Büroräume und ein Materiallager in Lehn-dorf, das Voranbringen des Kirchengemeindeverbands sowie immer mehr Jugendliche, die sich ehrenamtlich engagieren wollen.

Noch intensiver habe ich jedoch Personen, Begegnungen und Situationen vor Augen, die mich geprägt,



hinterfragt, herausgefordert und in meinem Denken weitergebracht und in meinem Glauben bestärkt haben. Gut erinnere ich mich an folgende Situationen:

- *Eine Gruppe Jugendlicher bringt mit ihrem Verhalten das Team, die anderen Teilnehmenden und die Fortsetzung des Seminarge-schehens an seine Grenzen. Im Dialog mit den Jugendlichen überlegen wir, was die Konsequenzen sein können und einer fragt: „Werden wir jetzt nach Hause geschickt?“ In diesem Moment wird mir klar: nach Hause schicken heißt aufgeben. Dieses Muster kennen sie. Darauf warten sie. Wir entscheiden: Sie bleiben. sie erfahren Vergebung, von man-chen, nicht von allen. Hat es sie verändert? Mich hat es verändert.*

Abschied Thomas Otte

• *Abends auf einer Freizeit, alle Programmpunkte sind vorbei, viele im Bett. Eine Jugendliche sitzt alleine auf einem Sessel, ich im Vorbeigehen: „Brauchst du was?“ „Nein.“ Drei Schritte weiter und Richtung Treppe gewandt, eine Saite in mir klingt nach. „Nein.“ „Nein.“ „Ja.“ „Ja.“ „Ja, verdammt, bleib hier.“ Ich bleibe, eine Tür öffnet sich, Gedanken, Worte, Verzweiflung, Hoffnung. Hat es sie verändert? Mich hat es verändert.*

Die Jahre in LÖW+ haben mich innerlich ungemein bereichert. Und während ich diese Zeilen schreibe merke ich, dass ich mit einem lachenden und einem weinenden Auge gehe. Auf der einen Seite füllt meine Traurigkeit zu gehen beide Augen mit Tränen, am letzten Seminarabend auf Spiekeroog in diesem Juli ist mir das bewusst geworden.

Auf der anderen Seite schaue ich mit beiden Augen neugierig und fröhlich auf das, was da auf mich und meinen inneren Reichtum im Gepäck zukommen wird, und bin gespannt darauf, mit wem ich ihn teilen werde und wer seine Schätze mit mir teilt.

Die Diakonstelle in LÖW+ wird zur einen Hälfte aus landeskirchlichen Mitteln finanziert. Die andere Hälfte wird von unseren vier Kirchengemeinden refinanziert. Die Stelle soll wieder als volle Stelle ausgeschrieben werden, wobei 50% (der eigenfinanzierte Anteil) auf fünf Jahre befristet werden.

(Anm.d.Red)

Euch und Ihnen allen möchte ich Danke sagen für alles Geteilte:

- Glück und Tränen,
- Nerven und Durchhaltevermögen,
- Konsensfindungen,
- Glitzerwegsaugen,
- Haushaltserläuterungen,
- nächtliches Abwaschen,
- Schweigen und Sterne gucken,
- Familienzuwachs,
- Stellenreduktion und -aufstockung,
- ermutigende Worte,
- ehrliche Kritik,
- Briefumschläge beschriften,
- Mappen einheften,
- Teilnehmende trösten,
- Singen, Beten,
- Burger grillen

und so unendlich viel mehr.

Und natürlich zum Schluss eine herzliche Einladung zu meiner Verabschiedung am

**Sonntag, 29.09.2019
um 17:00 Uhr**

im Rahmen des

„Kreuz singt“ Gottesdienstes
in der Kreuzkirche Alt-Lehndorf.

Thomas Otte



Zum Abschied ein großes Dankeschön von ganzem Herzen!



Thomas Otte 2010

Sehr persönlich und innerlich sehr bewegt hat Diakon Thomas Otte sich in unserem Gemeindebrief von uns verabschiedet. Das muss man sich zutrauen. Aber das kann Thomas Otte und so habe ich ihn auch kennen- und schätzen gelernt: bodenständig, humorvoll - auch sich selbst gegenüber, ohne Starallüren und sich dabei seiner eigenen Grenzen in aller Unaufgeregtheit bewusst.

Nein, ich romantisieren nicht, denn so habe ich ihn schon auf einem unserer ersten Konfirmandenseminare erlebt:

Ohne viel Aufhebens ist Thomas auch mit menschlich unangenehmen Situationen behutsam umgegangen. Zwangsläufig treten sie auf, wenn wie bei einem Seminar mit rund 100 Teil-



nehmerinnen und Teilnehmern Jugendliche aus ihrer gewohnten Familiensituation herauskommen und in einer großen, bunt zusammengesetzten Gruppe ein Dutzend Tage zusammen leben. Es gehört zu seinen Spezialitäten, sensibel mit heiklen Situationen umzugehen. Sein Artikel zeigt sehr anschaulich sein großes Herz: Keiner soll im Regen stehen gelassen werden. Aus unserer Zusammenarbeit kann ich das mit unzähligen Beispielen belegen.



Aber auch dröge Haushaltsberatungen hat Thomas gut vorbereitet für alle nachvollziehbar und transparent dargestellt.

Lieber Thomas, gern habe ich zusammen mit Dir Gottesdienste vorbereitet und gefeiert, Seminare geplant und durchgeführt. Ich habe Deine zuverlässige Weitsicht schätzen gelernt bei der Planung unserer LÖW+Aktivitäten.

Dafür ganz herzlichen Dank!

Und für die Zukunft wünsche ich Dir alles Gute und Gottes Segen,

Dein Bernhard

Termine für die nächste Gemeindebriefausgabe

Der nächste Gemeindebrief erscheint zum **1. Dezember 2019**. Redaktionsschluss ist der **1. November**. Bitte senden Sie Ihre Artikel an

gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Gemeindebrief-Anzeigen

Braunschweiger Taxenzentrale ...

0531/5991 ☎ 0531/55555



LÖWENSTARK

... und Sie erreichen
Ihr Ziel!



ST. MARIEN LAMME

Wenn Ihre Anzeige in
unserem Gemeindebrief
veröffentlicht werden
soll, wenden Sie
sich bitte an unser

Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98

oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



**Physiotherapiepraxis
Benjamin Geismar**

Frankenstr. 14
38116 Braunschweig/Lamme

Tel: 05 31 / 51 60 46 5
Handy: 01 72 / 45 45 98 6

Behrens
Bestattungen

Bestattungsvorsorge –
aktiv bestimmen
und gestalten.
Nur ihre Wünsche zählen.

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig

24-Stunden-Service: Telefon 0531/8 32 04
www.behrens-bestattungen.de

Esthers Kolumne

Der Herbst kommt nun langsam nach einem wieder recht heißen und trockenen Sommer über das Land. Er ist meine liebste Jahreszeit. Meistens rufe ich mit dieser Aussage Verwunderung hervor. Ich mag es, wenn es etwas kühler wird, die Blätter an den Bäumen sich verfärben und Nebel über den Feldern steht.

Besonders der Nebel hat es mir angetan, sofern ich nicht mit dem Auto über längere Strecken durch ihn hindurch fahren muss. Einen Spaziergang durch einen herbstlich gefärbten Wald mit durch Nebel eingeschränkter Sicht kann ich sehr genießen. So wirkt doch alles ein bisschen geheimnisvoll und entrückt, wie nicht von dieser Welt. Im Herbst bzw. gegen Ende des Sommers steht aber auch die Erntezeit an.

Das Erntedankfest, welches Ende September bis Anfang Oktober gefeiert wird, soll uns darauf aufmerksam machen, dass hinter den schier immer vorhandenen Produkten im Supermarkt Menschen stehen, die diese zunächst produziert haben. Heute müssen wir uns kaum Sorgen machen, wenn es schlechtere Ernten gibt, denn Hunger muss bei uns aus diesem Grund niemand leiden.

Ich habe auch mein kleines Gemüsebeet im Garten angelegt und weiß, wie viel Mühe in den paar Pflanzen steckt, um die ich mich einige Monate lang gekümmert habe. Letztes Jahr haben mir zwei Kürbispflanzen einen so reichen Segen von Kürbissen beschert, dass meine Familie nur noch mit gedämpfter Freude die hundertste Kürbissuppe aß.

Dieses Jahr sind sie leider eingegangen, haben trotz ausgiebiger Pflege einfach nicht wachsen wollen. Nun muss ich doch die fertig gewachsenen Kürbisse einkaufen, die zum Glück jemand anderes für mich hat wachsen lassen.

In diesem Sinne ein freudiges Erntedankfest für Sie!

Esther Schaar

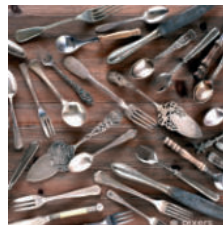


Rückblick Dorfflohmarkt / Termin

Zweiter Dorfflohmarkt in Lamme:

Da wollten wir auch mal mitmachen.

Es war eine spaßige Angelegenheit. Mit „Null Ahnung“ stürzten wir uns ins Abenteuer. Allerhand Krimskrams hatten wir zusammengesammelt. Aber der erste Käufer erschien schon vor der Anfangszeit und stand gleich in unserer Garage. Geschirr und Gläser, Globus - kein Interesse. *"Habt ihr kein altes Besteck?"*, war seine Frage. Na ja, hatten wir. Da alles angelaufen war, sollte es gar nicht angeboten werden. Aber der Käufer nahm alles mit. Danach kam die Frage nach Zinnbechern. Hatten wir - aber auch nicht eingeplant. Verkauft! Genau so erging es uns mit Tischdecken.



Am Ende der Veranstaltung waren wir überrascht, dass viele Dinge verkauft wurden, die wir nicht im Plan hatten. Einige Reste packten wir in einen alten Einkaufswagen, Schild dran: *„zum Mitnehmen“* und vor den Hof gestellt. Nach kurzer Zeit war alles verschwunden - sogar der Einkaufswagen.

Danke an Frau Roddies, die uns diese lustige Erfahrung ermöglichte.

Familie Hotopp



Thementag

„Wohnen in meinem Stadtteil“

Dazu lädt der Arbeitskreis

„Älter werden im Stadtbezirk 321“ ein

Am **Mittwoch, 18. September**, findet von **15:00**

- **18:00 Uhr** der diesjährige Thementag im Wichern-

haus, David-Mansfeld-Weg 8, statt. Unter dem Motto *„Wohnen in meinem Stadtteil“* hat der Arbeitskreis auch in diesem Jahr wieder unterschiedliche Einrichtungen für Info-Stände gewinnen können. Eine Ausstellung rund um das Thema Wohnen, verschiedene Vorträge und Mitmach-Aktionen - wie ein Rollator-Training - erwarten Sie. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir freuen uns, Sie an diesem informativen Nachmittag begrüßen zu dürfen und hoffen auf rege Teilnahme!

Ansprechpartnerin: **Christine Piefke; Tel.: 51 34 83**

(Arbeitskreis Älter werden im Stadtbezirk 321)

!!! Vorankündigung für das diesjährige Adventskonzert !!!

Obwohl es bis Weihnachten noch einige Monate hin ist, wollen wir heute schon auf unser Adventskonzert hinweisen.

Da die Zeit vor Weihnachten oftmals die Zeit im Jahr ist, in der Stress und Hektik im Vordergrund stehen und dadurch die Bedeutung der Adventszeit leider vergessen wird, laden wir Sie zu einer besinnlichen Stunde mit vorweihnachtlicher Musik am 2. Advent (8. Dezember 2019) um 16:00 Uhr in die Kirche St. Marien Lamme recht herzlich ein und freuen uns auf Ihr Kommen!

Chor „Lamhari Cantat“



Mach mit !

Sing mit !

Sollten Sie Interesse haben, bei uns im Chor mitzusingen, schauen Sie einfach einmal vorbei. Chorproben sind jeweils am Donnerstag ab 20:00 Uhr im Kirchhaus an der Frankenstraße. Um mitzusingen ist weder Chorerfahrung noch Notenkenntnis erforderlich. Auch muss nicht vorgesungen werden.

Sie wissen doch:

Singen kann jeder, ob unter der Dusche, beim Spazierengehen, vor dem Radio oder beim Autofahren.

Mehr Spaß hat man aber im Chor.

Es ist nicht wichtig, dass die einzelne Stimme perfekt ist, erst in der Gruppe wird sie stark und kraftvoll.

Singen entspannt, ist auch noch gesund und hält jung.

Ansprechpartner:

Hans-Joachim Bratherig
Tel.: 0531 / 512076
E-Mail: achim.bratherig@web.de

Andreas Aplowski
Tel.: 0531 / 513230
E-Mail: andreas.aplowski@web.de



Kirchhaus

Die hier fotografierten Fundsachen, eine Brille, eine Strickjacke und eine Halskette, sind im Kirchhaus gefunden worden. Sie können zu den Bürozeiten abgeholt werden.



Ingo Metje



Sanitär

Saarbrückener Str. 108,
38116 Braunschweig

Heizung

Handy : 0171 / 800 200 2

Haustechnik

Apotheke im Kanzlerfeld

David-Mansfeld-Weg 28 · 38116 Braunschweig

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 8.30 bis 13 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr.
Mittwoch und Samstag von 8.30 bis 13 Uhr.
Telefon 51 29 11

fleischerei & catering

NEUBAUERS

Partyservice und Catering für Genießer

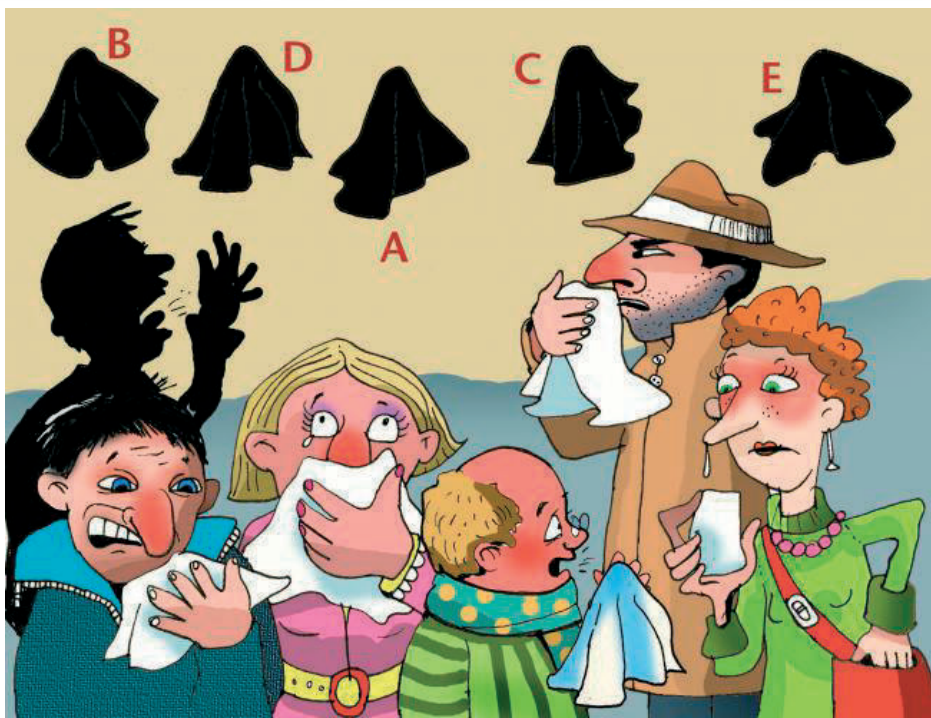


Vom leckeren, heißen Braten über
kalte-warme Buffets bis hin zum
feinsten Catering für Ihr Event –
Neubauer's Partyservice macht
alles möglich.



Fleischerei Neubauer OHG
38112 Braunschweig

Telefon 0531 2395516
www.fleischerei-neubauer.de



Da hat aber jemand die Nase voll (von Erkältung). Im Herbst hat fast jeder einen Schnupfen oder eine Erkältung, ohne Taschentücher geht es oft nicht. Welcher Schattenriss passt zum Taschentuch des kleinen Mannes mit grünem Pullover, Schal und Brille?

Christian Badel, www.kikifax.com, in: Pfarrbriefservice.de

(Aufsung: D)



**Kindergottesdienste in St. Marien,
jeweils um 10:00 Uhr**

22. September

20. Oktober

17. November



APOTHEKE
LAMME



Das Team der Apotheke Lamme
in Braunschweig freut sich
über Ihren Besuch!

U. Friederike Jungherr

Apothekerin für Naturheilkunde
und Homöopathie

Apotheke Lamme

Lammer Heide 3 • 38116 Braunschweig

Telefon 0531-18560 • Telefax 0531-2409207

www.apothekelamme.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00 – 18.30 Uhr • Sa. 8.30 – 13.00 Uhr



St. Marien



Sa 31.08. 17:00	Gottesdienst der LektorInnen/PrädikantInnen	St. Marien Lamme	Chr. Höxter, T. Sindermann
So 08.09. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Präd. Höxter
So 15.09. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. i.R. Meyer
So 22.09. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Lekt. Brüggemann
Sa 28.09., 17:00	Gottesdienst zum Abschluss des Gemeindefestes	St. Marien Kirche Lamme	B. Kiy
So 29.09., 17:00	Gottesdienst „Kreuz singt“ mit Verabschiedung von Thomas Otte	Kreuzkirche	Team
So 06.10. 10:00	Erntedank-Gottesdienst mit Abendmahl Konfirmationsjubiläen	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. Kiy
So 13.10. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. Kiy
So 20.10 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Lekt. Nagelschmidt
So. 27.10. 10:15	Gottesdienst mit Einführung der ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Segnung der Besuchsdienst- mitarbeiterInnen; Vorstellung Präd.in Ingrid Kaufmann-Pieper	Wichernkirche	Pfr. Behrendt, Pfr. Kiy, Pfr. Anton, Pfr. Eckhardt
So 27.10. 17:00	Abendgottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. Kiy
Do 31.10., 11:00	LÖW+ Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag	St. Jürgen Ölper	D. Sindermann und Team
So 03.11. 18:00	Abendgottesdienst zum Orgelgeburtstag	St. Marien Kirche Lamme	Pfr.Kiy
So. 10.11. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Präd. Lange
So 17.11. 10:00	Gottesdienst	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. Kiy
Mi 20.11., 19:00 Uhr	Taizé Gottesdienst zum Buß- und Bettag	Kreuzkirche	M. Hansen
So 24.11. 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen	St. Marien Kirche Lamme	Pfr. Kiy



St. Jürgen



Sa 31.08. 17:00	Gottesdienst der LektorInnen/PrädikantInnen	St. Marien Lamme	Chr. Höxter, T. Sindermann
So 15.09. 10:00	Gottesdienst zur Schöpfung mit Abendmahl	Pfarrgarten St. Jürgen Ölper	Pfr. Sinder- mann mit Konfirmanden
So 22.09. 11:00	Gottesdienst zum Gemeindefest mit Chorbegleitung	St. Jürgen Ölper	Pfr. Sindermann
So 29.09. 10:00	Gottesdienst zur Schöpfung mit Abendmahl	Pfarrgarten St. Jürgen Ölper	Diak. Otte mit Konfirmanden
So 29.09., 17:00	Gottesdienst zur Verabschiedung von Diakon Thomas Otte	Kreuzkirche	Team und Pfr. Dedekind
So 06.10. 10:00	Gottesdienst	St. Jürgen Ölper	Pfr. Behrendt
So 20.10. 10:00	Gottesdienst	St Jürgen Ölper	T. Sindermann
So. 27.10. 10:15	Gottesdienst mit Einführung der ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Segnung der Besuchsdienst- mitarbeiterInnen; Vorstellung Präd.in Ingrid Kaufmann-Pieper	Wichernkirche	Pfr. Behrendt, Pfr. Kiy, Pfr. Anton, Pfr. Eckhardt
Do 31.10. 11:00	LÖW+ Gottesdienst mit Abendmahl zum Reformationstag	St. Jürgen Ölper	D. Sindermann und Team
So 17.11. 10:00	Gottesdienst mit Kranzniederlegung	St. Jürgen Ölper	Pfr. Sindermann
Mi 20.11., 19:00 Uhr	Taizé Gottesdienst zum Buß- und Bettag	Kreuzkirche	M. Hansen
So 24.11.	Gottesdienst mit Verstorbenengedenken und Abendmahl	St. Jürgen Ölper	Pfr. Sindermann



**Kindergottesdienste in St. Marien,
jeweils um 10:00 Uhr**

22. September
20. Oktober
17. November





Wichern



Sa 31.08. 17:00	Gottesdienst der LektorInnen/PrädikantInnen	St. Marien Lamme	Chr. Höxter, T. Sindermann
So 08.09. 10:15	Gottesdienst	Wichernkirche Lehndorf	Pfr. Behrendt
So 15.09. 10:15	Gottesdienst mit Chor und Jolanda und Po-Chor sowie Konfirmationsjubiläen und Abendmahl	Wichernkirche Lehndorf	Pfr. Behrendt
So. 22.09. 10:15	Familiengottesdienst zur Kartoffel	Wichernhaus	Pfr. Behrendt und Wichern- Kindergarten
So 29.09. 10:15	Gottesdienst	Wichernhaus	
So. 29.09. 17:00	Gottesdienst „Kreuz singt“ mit Verabschiedung von Diakon Thomas Otte	Kreuzkirche	Team und Pfr. Dedekind
So. 06.10. 11:00	Gottesdienst zum Erntedankfest	Gänseanger Walkemeyer	Pfr. Anton
So. 13.10.	Gottesdienst zum 70 jährigen Pfadfinderjubiläum	Blitzeichenweg	Pfr. Behrendt und Pfadfinder
So. 20.10. 10:15	Gottesdienst	Kreuzkirche Alt- Lehndorf	Pfr. Anton
So. 27.10. 10:15	Gottesdienst mit Einführung der ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Segnung der Besuchsdienst- mitarbeiterInnen; Vorstellung Präd.in Ingrid Kaufmann-Pieper	Wichernkirche	Pfr. Anton, Pfr. Kiy, Pfr. Eckhardt, Pfr. Behrendt
Do. 31.10.	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl	St. Jürgen Ölper	Pfr.Sindermann u. Team
So. 03.11. 11:00	Gottesdienst	Wichernhaus Kanzlerdeld	
So. 10.11. 10:15	Gottesdienst mit Dresdener Friedensgruppe	Wichernkirche Lehndorf	Pfr. Behrendt und Friedensgruppe
So. 17.11. 15:00	Festgottesdienst mit Gedenkfeier und Kranzniederlegung am Denkmal	Kreuzkirche Alt-Lehndorf (Paul Schmieder Haus)	Landesbischof Dr. Meyns, Pfr. Anton, Pfr. Behrendt
Mi. 20.11.	Taizé- Gottesdienst LÖW+???	Kreuzkirche Alt- Lehndorf	Malte Hansen
So. 24.11. 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Pfr. Anton



Kreuzkirche



Sa 31.08. 17:00	Gottesdienst der LektorInnen/PrädikantInnen	St. Marien Lamme	Chr. Höxter, T. Sindermann
So. 08.09. 10:15	Gottesdienst	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Präd.in Kaufmann Pieper, Pfr. i.R. Pieper
So. 15.09. 10:15	Gottesdienst	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Präd. Höxter
So. 22.09. 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Präd.in Kaufmann Pieper, Pfr. i.R. Pieper
So. 29.09. 17:00	Gottesdienst „Kreuz singt“ mit Verabschiedung von Diakon Thomas Otte	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Team und Pfr. Dedekind
So. 06.10. 11:00	Gottesdienst zum Erntedankfest	Gänseanger Walkemeyer	Pfr. Anton
So. 13.10.	Gottesdienst zum 70 jährigen Pfadfinderjubiläum	Blitzzeichenweg	Pfr. Behrendt und Pfadfinder
So. 20.10. 10:15	Gottesdienst	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Pfr. Anton
So. 27.10. 10:15	Gottesdienst zur Einführung der ehrenamtlichen Seelsorger/innen mit Kindergottesdienst		Pfr. Anton, Pfr. Kiy, Pfr. Eckhardt, Pfr. Behrendt
Do. 31.10. 11:00	Gottesdienst zum Reformationstag mit Abendmahl	St. Jürgen Ölper	M.Hansen
Do. 31.10. 19:00	Taizé-Gottesdienst zum Reformationstag	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	M. Hansen
So. 03.11. 10:15	Gottesdienst	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Präd.in Kaufmann Pieper, Pfr. i.R.. Pieper
So.10.11 17:00	Familiengottesdienst mit anschließendem Martinsumzug	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Pfr. Anton und Kindergarten
So. 17.11. 15:00	Festgottesdienst der Kreuz- und Wicherngemeinde mit Gedenken Paul Schmieders, anschl. Kranzniederlegung am Denkmal und Empfang in der Pfarrscheune (Paul Schmieder-Haus)	Kreuzkirche Alt-Lehndorf	Landesbischof Dr. Meyns, Pfr. Anton, Pfr. Behrendt
Mi. 20.11. 19:00	Taizé- Gottesdienst	Kreuzkirche Lehndorf	Alt- Malte Hansen
So. 24.11. 10.15	Gottesdienst zum Gedenken der Verstorbenen	Kreuzkirche Lehndorf	Alt- Pfr. Anton

Einladung zum



Unser diesjähriges Gemeindefest wollen wir am **28.09.2019** rund um die St. Marien Kirche feiern!

Natürlich wird es wie auch in den letzten Jahren ein Kuchenbuffet und einen Grill- sowie Getränkestand geben. Zum Abschluss des Gemeindefestes feiern wir um 17:00 einen Familiengottesdienst.

Falls Sie gerne an der Gestaltung des Gemeindefestes mitwirken möchten, melden Sie sich bitte bei **Frau Roddies Tel. 317 54 09**

Gemeindebrief-Anzeigen

britt
ahuis
physiotherapie
im kanzlerfeld



david-mansfeld-weg 28
tel: 0531 • 515150
www.physiotherapie-kanzlerfeld.de

Unsere Leistungen:

- Bobath für Kinder und Erwachsene
- manuelle Therapie
- manuelle Lymphdrainage
- klassische Massage
- Pilates
- und vieles mehr

Rufen Sie uns an und vereinbaren einen Termin!



Probetag vereinbaren

Tagespflege!

Zuhause wohnen und tagsüber
kompetent in einer Gruppe betreut werden.

- ☐ Seniorenzentrum In den Rosenäckern Tel.: 25 67 0-0
- ☐ Seniorenzentrum Muldeweg Tel.: 28 60 1-0
- ☐ Seniorenanlage Sielkamp Tel.: 23 00 8-0



Stiftung St. Thomaehof

Gemeinnützige Stiftung · gegründet im 13. Jh.

[Info: www.thomaehof.de]

ST.-MARIEN LAMME-Gemeindebrief

Wenn Ihre Anzeige in unserem Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro,

Tel: 290 61 98 oder

gemeindebrief@st-marien-lamme.de



Grabpflege, Neuanlagen, Umgestaltung

**Gestalten,
bepflanzen und
pflegen**

FRIEDHOFSGÄRTNEREI



G R E S S L

Klaus Lange, Friedhofsgärtnermeister
Telefon: 0531 - 69 21 02, Mobil: 0160 - 97 21 08 10
Dachdeckerweg 25, Braunschweig, www.gressl.de

Alle Jahre wieder...

Kinder-Krippenspiel

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Krippenspiel für Kinder geben. Sie können Ihre Kinder ab ca. **15.11.2019** im Gemeindebüro anmelden. Weitere Termine und den Probenstart geben wir durch Aushänge in den Schaukästen bekannt.



Lebendiger Adventskalender



Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Lebendigen Adventskalender geben. Wenn Sie Lust haben, an einem der Dezemberabende um 17:30 Uhr ein „Kalenderfenster“ zu veranstalten, können Sie sich vom **15.10. bis 01.11.2019** in die im **Schreibwarengeschäft Meierding**, Neudammstraße 2 aushängende Liste eintragen. Der Adventkalender mit den Gastgeberinnen wird in der nächsten Gemeindebrief-Ausgabe veröffentlicht.

„Der Baum muss weg!“

denken sicher einige Garten- und Baumbesitzer und planen schon einen Termin für die Fällaktion ihres Nadelbaums und den Abtransport nach Watenbüttel.

Da habe ich eine bessere Idee!

Stellen Sie ihn unserer Kirchengemeinde St. Marien Lamme als **Weihnachtsbaum** zur Verfügung.



So bekommt er noch eine letzte glanzvolle Aufgabe.

Wie und wann der Baum von Ihrem Garten in unsere Kirche kommt, können Sie unter der Telefonnummer

0531 / 57 80 68 mit unserer Kirchenvögtin Frau Rott besprechen.

Anne Liedtke



In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes möchten wir mit der Vorstellung unserer Funktionsräume pausieren und Sie lieber über die Veränderungen in unserem Kinder- und Familienzentrum informieren.

Der Bedarf an Krippenplätzen ist in Lamme sehr hoch, und bereits seit vielen Jahren haben wir deshalb den Antrag zur Umwandlung einer Kindergartengruppe in eine Krippengruppe gestellt.

In diesem Jahr wurde dem Antrag nun endlich stattgegeben.

Und so freuen wir uns, dass im neuen Kindergartenjahr Kinder ab dem ersten Geburtstag bei uns betreut werden können. Die Umbaumaßnahmen laufen auf Hochtouren und sobald diese beendet sind, können wir die neuen Kinder begrüßen.

Interessierte Eltern können ihr Kind über das Portal „Kita-Finder“ anmelden. Dieses Portal wurde in diesem Sommer von der Stadt Braunschweig eingeführt:

www.braunschweig.de/kita-finder

Gerne können Sie uns aber auch persönlich kennenlernen. Melden Sie sich zur Terminfindung bei uns in der Einrichtung. **Tel.: 516 08 89.**

Über eine weitere Neuerung im neuen Kindergartenjahr freuen wir uns sehr, denn eine unserer Regelkindergartengruppe wird in eine Integrationsgruppe umgewandelt. Das bedeutet in dieser Gruppe sind zukünftig 13 Regelkindergartenkinder und vier Integrationskinder.

Wir begrüßen diese Veränderungen sehr und sind gespannt auf das neue Kindergartenjahr!



Im Juli hieß es aber erstmal Abschied nehmen. Denn unsere

„Maxikinder“

kommen nun zur Schule. Wir wünschen auf diesem Wege allen Maxikindern einen tollen Schulstart und eine wunderbare Schulzeit!

Stefanie Klocke

Erntedank in St. Marien

Wir laden ein zum Erntedank- und
Konfirmationsjubiläums-Gottesdienst
am Sonntag, 06. Oktober 2019 um
10:00 Uhr
in der
St. Marien-Kirche zu Lamme

Foto: Andrea Aplowski

„Gemeinde ist Seelsorge“ – Besuchsdienst in unseren LÖW+Gemeinden

Der Besuchsdienst ist der älteste Teil der ehrenamtlichen Seelsorge in unseren Gemeinden.

„Ich war krank, und ihr habt mich besucht.

Ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.“

(Matth. 25, 36)



so lauten die biblischen Vorbilder der Seelsorge, und wir können heute ergänzen: Ich war verzweifelt, und ihr habt mich getröstet. Ich hatte Geburtstag und war allein, und ihr habt mich mit eurem Besuch gewürdigt. Ich habe Sorgen und bin enttäuscht vom Leben, von Gott und der Welt, und ihr habt mir zugehört, mich nicht verurteilt ...

Zu Geburtstagen werden seit vielen Jahren Gemeindeglieder in unseren Kirchengemeinden besucht - in der Regel ab 70 bzw. 75 Jahren. Der Besuch und die Anwesenheit der Ehrenamtlichen bezeugt: Gott schaut nach dir, da wo du wohnst und lebst. Er ist dir nah und steht dir bei. Und der Besuch macht deutlich:

Du bist uns wichtig auch als unser Gemeindeglied. Manchmal gibt es ein Trostwort, Gebet und Segen am Ende eines Besuches. Oft aber ist allein die Gegenwart eines achtsamen Menschen, der zuhören kann, tröstlich und stärkend genug.

Ein besonderer Gottesdienst möchte die langjährigen Mitarbeitenden im Besuchsdienst LÖW+ würdigen, segnen und stärken. Gemeinsam mit den neuen ehrenamtlichen Seelsorgerinnen werden sie gesegnet und der Gemeinde vorgestellt im Gottesdienst

am **27. Oktober 2019**

um **10:15 Uhr**

in der **Wichernkirche**.

Für den Besuchsdienst **LÖW+**, der sich regelmäßig trifft, sich fortbildet und Supervision erfährt, suchen wir neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Wir denken an Menschen, die neugierig auf andere Menschen sind, respektvoll und kommunikativ - oder es werden möchten. Die Gruppe wird geleitet von Pfarrer Bernhard Kiy aus Lamme. Er ist angehender Pastoralpsychologe und Supervisor und übernimmt diese Arbeit künftig von Pfarrer Anton. Interessierte melden sich einfach bei ihrem Gemeindepfarrer.

Pfarrer Christian Anton

Landesbischof Dr. Meyns zu Gast in der Kreuzkirche

Volkstrauertag: 17.11.2019 um 15:00 Uhr

Wir feiern die Namenserverweiterung:

„Pfarrscheune - Paul Schmieder Haus“

Gemeinsam mit der Wicherngemeinde laden die Kirchenvorstände zu diesem besonderen Anlass ein. Den Gottesdienst gestalten die Pfarrer Christian Anton und Stefan Behrendt sowie die Kirchenvorstände von Kreuz und Wichern gemeinsam. Die Predigt hält Landesbischof Dr. Meyns. Unser Kinderchor, die Kreuzspatzen, haben für diesen Gottesdienst extra Friedenslieder eingeübt. Zur Gedenkfeier am Mahnmal wird Pfarrer Christian Anton sprechen. Der Posaunenchor der Wicherngemeinde gibt dieser Feier einen besonderen Rahmen. Im Anschluss wird die Namenserverweiterung der Pfarrscheune vom Landesbischof Dr. Meyns vorgenommen.

Hintergrund: Paul Schmieder war zehn Jahre (1925 - 1935) Gemeindepfarrer in der Kreuzgemeinde. Er war einer der wenigen Widerstandskämpfer während des Dritten Reichs im Braunschweiger Land, die in dieser Zeit einen aufrechten Gang gewagt haben. Paul Schmieder war ein entschiedener Gegner des Nationalsozialismus. Er ist ein großes Vorbild im Umgang mit heutiger menschenverachtender Ideologie.

Wir freuen uns darauf, anschließend alle Gäste, Vertreter aus Politik, Vereinen und Verbänden zu einem Empfang in der Pfarrscheune - „Paul Schmieder-Haus“ zu begrüßen.

Pfr. Chr. Anton



Dr. Christoph Meyns ist ein deutscher evangelisch-lutherischer Theologe und seit dem 1. Juni 2014 Landesbischof der Evangelisch-lutherischen Landeskirche in Braunschweig. Christoph Meyns studierte Evangelische Theologie an den Universitäten Kiel und Tübingen mit Schwerpunkten in der Systematischen Theologie und der Hermeneutik. 2007 folgte die Berufung zum Beauftragten der Kirchenleitung für die Evaluation des Nordelbischen Reformprozesses. Ab Juni 2012 war er im Landeskirchenamt der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland im Dezernat Theologie und Publizistik tätig.

Für sein Engagement im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Landeskirche Braunschweig und der Diözese Blackburn erhielt er 2016 durch die Kirche von England den Ehrentitel „Ecumenical Canon“ der Kathedrale von Blackburn.

Angebote von September bis November 2019

September

- 04. 18:00 Uhr Neuteamer*inneneinstieg (Wichernhaus)
- 04. 19:00 Uhr Mitarbeitendenkreis MAK (Wichernhaus)
- 06. - 08. Konfiwahlkurs: Kirchen entdecken (Wichernhaus)
- 06. 19:00 Uhr Jugendandacht (St. Marien)
- 06. ca. 19:30 Uhr KonfiFreizeitAngebot KFA: Rollenspielworkshop
Teil 2 (St. Marien Lamme)
- 07. 18:30 Uhr EHRENamtlichenBALL (Jugendkirche)
- 13. - 15. Konfiwahlkurs: Wild Thing 1 – Wildnis, Natur,
Schöpfung (St. Jürgen)
- 13. 19:00 Uhr Jugendandacht (St. Marien)
- 13. ca. 19:30 Uhr KFA: Wie gestalte ich eine Jugendandacht
(St. Marien Lamme)
- 18. 19:00 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 19. 18:00 Uhr Propsteijugendversammlung PJV (NN)
- 20. 19:00 Uhr Jugendandacht (von KFA-Team gestaltet)
(St. Marien)
- 27. - 29. Konfiwahlkurs: Wild Thing 2 – Wildnis, Natur,
Schöpfung (St. Jürgen)
- 27. 19:00 Uhr Jugendandacht (St. Marien)

Oktober

- 02. 19:00 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 23. 19:00 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 25. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)
- 25. ca. 19:30 Uhr KFA: Pizza backen im Steinofen (Kreuz)
- 26. - 27. Konfiwahlkurs: Sterben, Tod, Ewiges Leben
(St. Marien)
- 31. 18:00 Uhr Landeskirchenweiter Jugendgottesdienst und
10jähriges Jugendkirchenjubiläum (Jugendkirche)

November

- 01. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)
- 06. 19:00 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 08. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)
- 09. - 10. Jugendkammersitzung (Goslar)
- 15. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)
- 16. Konfiwahlkurs: Propsteikonfirmandentag (NN)
- 20. 19:00 Uhr MAK (Wichernhaus)
- 22. 18:00 Uhr Abschlussfest Juleica 2019
- 22. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)
- 26. 17:00 Uhr Kurswahl des Konfirmand*innenjahrgangs 2019-2021 (St. Jürgen)
- 29.11. - 01.12. Einstiegsseminar für Gruppenleitende (Hohegeiß)
- 29. 19:00 Uhr Jugendandacht (Kreuz)

Neuteamer*inneneinstieg

04.09.2019

Du hast Lust in LÖW+ in der Kinder, Konfirmand*innen-und Jugendarbeit mitzuarbeiten? Am Mittwoch, 04.9. um 18 Uhr gibt es ein erstes Kennenlernen und einige Infos, was für Möglichkeiten und Aufgaben dich als zukünftige Teamer*in bei uns erwarten.

Wir treffen uns im Wichernhaus im Kanzlerfeld, anschließend besteht die Möglichkeit, bei einem regulären Mitarbeitendenkreis dabei zu sein und mit anderen aus dem Team ins Gespräch zu kommen.

EHRENamtlichenBALL der Ev. Jugend

07.09.2019

„Danke!“ für deine Mitarbeit in der Evangelischen Jugend in der Propstei Braunschweig können wir gar nicht oft genug sagen. Trotzdem versuchen wir es und laden dich herzlich zum **EHRENamtlichenBALL** der Ev. Jugend ein. Einlass in der Jugendkirche ist ab 18:30 Uhr, ab 19:00 Uhr gibt es die Eröffnung, Buffet und Tanz.

Einstiegsseminar für Gruppenleitende **29.11. - 01.12.2019**

Hast du auch Lust, als **Teamer*in** bei der Ev. Jugend oder in deiner Kirchengemeinde mitzuarbeiten, bist aber leider noch nicht alt genug, um an der Juleica-Ausbildung teilzunehmen? Dann haben wir genau das Richtige für dich:

Das Einstiegsseminar.

In diesem Seminar wollen wir uns damit beschäftigen, was „Teamer*in sein“ ausmacht, wie im Team gearbeitet wird, was Gruppendynamik ist und wie Gruppenspiele vorbereitet und angeleitet werden.

Natürlich kannst du in dem Seminar auch nette Leute kennenlernen und hören, wie Kinder - und Jugendarbeit an anderen Stellen funktioniert.

Mit der Teilnahme an der Vorschulung erhalten alle Teilnehmenden den Status von Mitarbeitenden der Ev. Jugend der Propstei Braunschweig und können alle Angebote wahrnehmen, sofern es keine Altersbeschränkungen gibt.

Teilnehmen können Jugendliche ab 14 Jahren, die Kosten betragen **40,00€**.

Anmeldung bei Henrike Bötzel-Hiskia im Ev. Stadtjugenddienst
ev-jugend.braunschweig@lk-bs.de

Anmeldung und weitere Informationen zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter

www.loew-jugend.de.

Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.

Anmeldung und weitere **Informationen** zu allen Aktionen im Diakonenbüro oder unter www.loew-jugend.de.



Für alle Angebote ist eine Ermäßigung der Kosten möglich.

Diakon Thomas Otte

SulzbacherStr. 41, 38116 Braunschweig

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs.de, 0531/250 79 535

LÖW+ Konto: LÖW-Kirchengemeinden Wichern

Evangelische Bank eG • Konto 66 00 913 • BLZ 520 604 10

IBAN DE83 5206 0410 0006 6009 13 • BIC GENODEF1EK1



Diakonstelle vakant

Ab dem 01. Oktober 2019 wird die Diakonstelle vakant sein. Die Stelle wird wieder ausgeschrieben. Bis zur Neubesetzung werden Fragen zur Konfirmandenarbeit im Kirchengemeindeverbandsbüro bearbeitet, Kontakte für Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit sowie für die Koordination des Mitarbeitendenkreises sind auf der **Jugendhomepage** www.loew-jugend.de zu finden.





Bürozeiten des Gemeindebüros Frankenstraße 28

Pfarramtssekretärin

Claudia Reinecke

dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr
und freitags von 9:00 bis 11:00 Uhr

Tel.: **290 61 98**

Fax: **290 62 41**

lamme.buero@lk-bs.de

Pfarrer Bernhard Kiy,

Tel. **510 43**,

Ermlandstr. 4d

bernhard.kiy@lk-bs.de

Kinder- und Familienzentrum

Lammer Heide 9 - 11

Sabine Roddies, Tel. 317 54 09

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Leitung Kita:

Stefanie Klocke

Lammer Heide 9 - 11

Tel. 516 08 89

lamme.kita@lk-bs.de

Kindergottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Esther Schaar**,

Tel. 250 69 02

esther.schaar@web.de

Krabbelgruppe Marienmäuse

donnerstags um 9:30 Uhr im
Kirchhaus.

Kontakt: **Sabine Roddies**

Familienzentrum, Tel. 317 54 09

familienzentrum@st-marien-lamme.de

Kirchenvögtin Doris Rott,

Tel. 57 80 68,

doris.rott38@gmail.com

Diakon Thomas Otte

Sulzbacher Str. 41, 38116 Braunschweig,

Tel.: 25 07 95 35

ev-jugend.bs-nordwest@lk-bs.de

Chor "Lammari Cantat"

donnerstags um 20:00 Uhr im

Kirchhaus unter der Leitung

von **Natalie Werner**

Flöten-Ensemble

mittwochs 18:30 Uhr im Kirchhaus

unter der Leitung von **Isolde**

Tamm

Tel. 516 18 71



Weitere Termine auf der Web-Seite

www.st-marien-lamme.de

und in unseren Schaukästen.



Besuchsdienst

trifft sich dienstags einmal im Monat nach
Absprache, jeweils um 17:00 Uhr, im
Kirchhaus, Kontakt:

Anette Buchhop, Tel. 50 96 13

Familiengottesdienst-Team

Termine nach Vereinbarung

Kontakt: **Bernhard Kiy**,

Tel. 510 43

bernhard.kiy@lk-bs.de

Evangelischer Frauenkreis

jeden letzten Montag im Monat,
um 15:00 Uhr

Frauentreff

jed. 2. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr

Kontakt: **Rosmarie Bonewald**,

Tel. 51 16 70

Motorradfahrer-Gruppe

Kontakt: **Hartmut Ebbecke**, Tel. 818 12

hartmut.ebbecke@htp-tel.de

Vater-Kind-Gruppe

Kontakt: **Olaf Pfohl**,

vaki@st-marien-lamme.de

Mitglieder des Kirchenvorstands St. Marien:

Sabine Rohs (1. Vorsitzende), Olaf Pfohl (stellv. Vorsitzender), Susanne Bühler, Michael Gudowius, Ann-Sophie Schomäcker, Stefan Thiele und Bernhard Kiy (geschäftsführender Pfarrer)

vorstand@st-marien-lamme.de

Impressum

Ihre Spenden erbitten wir an die folgende Bankverbindung:

IBAN: DE19 2505 0000 0001 6992 89 BIC: NOLADE2HXXX
bei der Braunschweigischen Landessparkasse

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes St. Marien Lamme

Fotos:

Andrea Aplowski, Thomas Otte

Redaktion, Layout:

Nicola Ebbecke, Mona Firley, Susanne Fresdorf, Anne Liedtke,
Esther Schaar, Mathias Sjuts, Roland Zirpel

Satz & Druckvorlage:

Roland Zirpel

Druck:

WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang

Auflage:

2000

Für den Inhalt namentlich gekennzeichnete Artikel ist der jeweilige Verfasser verantwortlich. Über Beiträge aus der Gemeinde freuen wir uns. Den Abdruck unaufgefordert eingereichter Artikel können wir nicht garantieren. Kürzungen und redaktionelle Bearbeitung behalten wir uns vor.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Ende November 2019. **Redaktionsschluss** ist der **1. November 2019**. Bitte senden Sie Ihre Artikel, die im Gemeindebrief veröffentlicht werden sollen, rechtzeitig an: gemeindebrief@st-marien-lamme.de

Thementag „Wohnen in meinem Stadtteil“



Mittwoch, 18. September
15:00 - 18:00 Uhr
im Wichernhaus

PINNWAND



Mach mit !
Sing mit !

Adventskonzert 2019

GEMEINDE FEST

Samstag, 28.09.2019
rund um die St. Marien Kirche

Volkstrauertag: 17.11.2019

Landesbischof Dr. Meyns
zu Gast in der Kreuzkirche
„Pfarrscheune -
Paul Schmieder Haus“



Einladung zu meiner
Verabschiedung
am Sonntag, 29.09.2019
um 17:00 Uhr
im Rahmen des
„Kreuz singt“ Gottesdienstes